



# BJV-Übungsheft

für das jagdpraktische Schießen



Landesjagdverband Bayern –  
Bayerischer Jagdverband e.V.

## Das Zustandekommen dieses BJV-Übungsheftes für das jagdpraktische Schießen verdanken wir:

S. D. Moritz Fürst zu Oettingen-Wallerstein, BJV-Vizepräsident  
 BJV-Geschäftsstelle  
 BJV-Ausschuss für Jagdliches Schießen  
 BJV-Kreisgruppe Donauwörth  
 BJV-Kreisverband Erding  
 BJV-Kreisgruppe Fürstenfeldbruck  
 BJV-Kreisgruppe Nördlingen  
 BJV-Sicherheitsbeauftragter Lothar Jagner  
 Ehrenpräsident Gerhard Schröter, JCA  
 Jagd-Corps Artemis (JCA)



## Impressum

### Herausgeber

Landesjagdverband Bayern – Bayerischer Jagdverband e.V.  
 Hohenlindner Straße 12  
 85622 Feldkirchen  
 Tel.: 089-990234-0, Fax: 089-990234-37  
 E-Mail: info@jagd-bayern.de  
 Internet: www.jagd-bayern.de

### Redaktion

Maximilian Peter Graf von Montgelas  
 E-Mail: maxpeter.montgelas@jagd-bayern.de

### Gestaltung

Tausendblauwerk, Michael Berwanger – Dachau  
 www.tausendblauwerk.de

### Druck

Druckhaus Koethen – www.koethen.de

© Copyright BJV Feldkirchen 2011



Teilfotos: Ralf Zierold/Photo.de; Jens Klingebiel, Rich Phalini/Stockphoto.com

## BJV-Übungsheft für das jagdpraktische Schießen



von

Name	
Straße	
Ort	
Telefon	
E-Mail	
Kreisgruppe/ Jägerverein	

Dem Inhaber dieses BJV-Übungsheftes für das jagdpraktische Schießen wird ermöglicht, seine Schießübungen festzuhalten und sich somit seine erworbenen Schießübungsadnadeln bestätigen zu lassen.

## Allgemeine Hinweise

Grundsätzlich sind beim jagdpraktischen Schießen auf behördlich zugelassenen Schießständen die Inhalte der aktuell gültigen Schießstandordnung und die Schießvorschrift\* des Deutschen Jagdschutzverbandes e.V. zu beachten.

Beim Schießen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen (siehe § 6 Abs. 2 sowie die Unfallverhütungsvorschrift „Jagd“ VSG 4.4 der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften insgesamt, Stand: September 2003).

Den Anordnungen der jeweiligen Schießstände ist Folge zu leisten. Mit der Anmeldung zum Schießen anerkennt der Schütze die Bedingungen der geltenden BJV-Schießstandordnung sowie die sonstigen Sicherheitsbestimmungen an und verzichtet auf den Rechtsweg.

Für die Teilnahme an den Schießübungen zur Erlangung der BJV-Schießübungsnadel sollte grundsätzlich ein gültiger Jagdschein Voraussetzung sein. Ansonsten benötigt jeder Schießstandnutzer ohne gültigen Jagdschein einen ausreichenden Haftpflichtversicherungsnachweis oder eine Tageshaftpflicht-Versicherung (Gästepflichtversicherung) für Schießstände.

Für die BJV-Schießübungsnadel für Nachsuchen ist jedoch stets ein gültiger Jagdschein Voraussetzung.

Stempel und Unterschrift bei den Bestätigungen der Schießübungen sind lesbar von den befugten Personen vorzunehmen.

\* (soweit diese nicht die Bedingungen für die BJV-Schießübungsnadeln betreffen.)

## Leitbild Schießwesen

1. Ordnungsgemäße Aufbewahrung von Jagdwaffen und Munition
2. Korrekter Transport von Jagdwaffen und Munition
3. Die eigenen Schießfertigkeiten erhalten und durch ständiges Üben erweitern
4. Weiterbildung der Schießausbilder, Aufsichten und Auswerter
5. Sanierung der jagdlich genutzten Schießstände nach Möglichkeit durch die Betreiber
6. Förderung der Schießanlagen der Mitglieder des Bayerischen Jagdverbandes über die Jagdaufgabe



Foto: BJV

## Anforderungen für die BJV-Büchsenadel

### Anschlagsart sitzend aufgelegt:

- mit **höchstens fünf Schuss** mit wildartzugelassenem Kaliber (mind. Kaliber .222Rem) auf die **Wildringscheibe (WR)** z. B. **3 x die 10, oder mind. 4 x die 9, oder mind. 5 x die 8** oder
- mit **drei Schuss** mit wildartzugelassenem Kaliber (mind. Kaliber .222Rem) auf eine **Wildorganscheibe (WO)** mit einem **3 Blatt-Kreis** auf einem Flächen-durchmesser von 14,5 cm oder
- gemäß der örtlichen **Schießstandvorschrift** des veranstaltenden BJV-Kreisverbandes/ Jägervereins soweit den Voraussetzungen der Ziffern a. bis c. nicht mindestens und vergleichbar Genüge geleistet wird.



## BJV-Büchsenadel

(Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar)

Datum	Ort	WR / WO / Sonstige	Treffer	Stempel / Unterschrift

## Anforderungen für die BJV-Keilernadeln

Mit **fünf Schuss** (mit einem auf Hochwild zugelassenen Kaliber) auf die laufende Schwarzwildscheibe bzw. den Laufenden Keiler (LK), Entfernung 50 m (falls der Stand kürzer ist, Scheibe-Frischling entsprechend wählen):

- **Bronze** ab **35 Ringen**
- **Silber** ab **40 Ringen**
- **Gold** ab **45 Ringen**

Die Keilernadel kann auch im Schießkino mit der Scheiben-Wafler (SKS) geschlossen werden. Allerdings nicht im Laserkino, dort sind aber Verbesserungen sinnvoll.



### BJV-Keilernadel

(Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar)

Datum	Ort	LK / SKS	Ringe	Bronze / Silber / Gold	Stempel / Unterschrift





## Anforderungen für die BJV-Kurzwaffennadel

Es wird nachdrücklich empfohlen, den Schützen bzw. die Schützin die Übungen jeweils nacheinander mit Einzelaufsicht durchschießen zu lassen.

### Erforderliche Vorübung:

Ein Probeschuss (ProbeS) mit der geführten Feuerwaffe über eine Distanz von mind. 10 m Entfernung auf eine Schwarzwildscheibe (sofern auf dem jeweiligen Schießstand zulässig!) Die Bedingung ist ein letaler Treffer an der Schwarzwildscheibe – Wiederholung beliebig oft möglich.

### BJV-Kurzwaffennadel-Serien

Revolver oder Pistole mit einem für den Fangschuss zugelassenen Kaliber, Entfernung mind. 10 m (sofern auf dem jeweiligen Schießstand zulässig!)

- **drei Schuss** auf eine Schwarzwildscheibe (SWS) – mindestens **2 letale Treffer** und
- **drei Schuss** auf eine Rehwildscheibe (RWS) – mindestens **1 lebens- / 2 letale Treffer** und
- **drei Schuss** auf eine Fuchsscheibe (FS) – mindestens ebenso **2 letale Treffer**.

Kann eine Teilübung nicht erfüllt werden, sind alle drei Schritte zu wiederholen. Eine Wiederholung ist jedoch beliebig oft möglich!

Als Scheiben können Wildringscheiben oder auch Wildscheiben vergleichbarer Größe ohne Ringe, erforderlichenfalls geeignete Scheibenausschnitte dieser Scheibenarten verwendet werden. Letale Treffer sind: Blatt/Kammer, zentrale Stichtreffer und sichere Haupttreffer.

## BJV- Kurzwaffennadel



(Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar)

Datum	Ort	ProbeS (ankreuzen)	SWS / Treffer	RWS / Treffer	FS / Treffer	Stempel / Unterschrift

## Anforderungen für die BJV-Schießübungsnaedel für Nachsuchen

Die BJV-Schießübungsnaedel für Nachsuchen ist allein in Schießkinos schießbar!

### Erforderliche Vorübungen (VorÜ):

**Langwaffe** – ein hochwildtaugliches Kaliber ab 6,5mm: **Keilernadel in Silber**

**Kurzwaffe** – Pistole ab 9mmPara, Revolver ab ,38 Spezial: **BJV-Kurzwaffennaedel**

Die Keilernadel in Silber und die Kurzwaffennaedel können auch im Schießkino geschossen werden. Sind sie allerdings bereits auf einer anderen Schießfläche geschossen worden, ist eine Bestätigung des erfolgreichen Leistungserwerbes vorzuziehen.

### BJV-Schießübungsnaedel für Nachsuchen-Serie:

#### A. Langwaffenübung

(hochwildtaugliches Kaliber ab 6,5mm):

Entfernung des/der Schützen/in zur Trefferfläche 25 m. Jeder letale Treffer zählt.

**Filmsequenz dreier quer laufender Sauen:** Die Sequenz wird **zweimal mit jeweils drei Schuss** geschossen. Jede Sau muss beschossen werden: Die geforderte Mindesttrefferzahl beträgt **4 letale Treffer**.

#### B. Kurzwaffenübungen

(Pistole ab 9mmPara, Revolver ab ,38 Spezial):

Entfernung des/der Schützen/in zur Trefferfläche 10 m. Letale Treffer zählen.

**1. Filmsequenz Nr. 1**, eine quer laufende **kranke Sau im Schilf**. Die Sau muss in dieser Sequenz **dreimal beschossen** werden. Die geforderte Mindestleistung beträgt **2 letale Treffer**.

**2. Filmsequenz Nr. 2**, eine spitz von vorn – **anwechselnde Sau**. Beim ersten Durchgang wird die Sau **dreimal beschossen** und stoppt mit kurzer Trefferanzeige nach jedem Schuss. Beim zweiten Durchgang stoppt die Sau nicht nach jedem Schuss und die Trefferanzeige erfolgt nach Ende der Schussabgabe. Die geforderte Mindestleistung für diese **zwei Sequenzen** beträgt **4 letale Treffer**.

**3. Filmsequenz Nr. 3**, ein frontal anlaufender Reiter wird in **sechs einzelnen Filmsequenzen je einmal** beschossen. Der Reiter klappert bei tödlichem Treffer um. Die geforderte Mindestleistung beträgt **4 letale Treffer**.

Es besteht die Möglichkeit, eine der drei Kurzwaffenübungen walweise mit der Langwaffe zu schießen – dies ist mit -L- zu vermerken.

Letale Treffer sind: Blatt/Kammer, zentrale Stichtreffer und sichere Kopf-treffer.

Die Leistungen für die Naedel müssen insgesamt erbracht werden. Wird eine der vier Teilübungen nicht erfüllt, so ist diese bis zur Erfüllung der Anforderungen zunächst zu wiederholen.

Die Leistungen müssen ordnungsgemäß im Laufzettel vermerkt werden.



### BJV-Schießübungsnaedel für Nachsuchen

(Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar)

Datum	Ort	VorÜ (ankreuzen)	Laufzettel (ankreuzen)	Stempel / Unterschrift



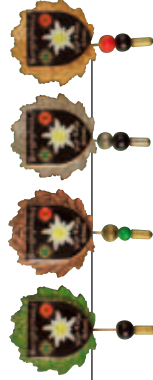
## Artemis-Bergjagdnadel

Die Bergjagdnadel ist keine eigene BJV-Schießübungsnadel, sie kann aber über das Jagd-Corps-Artemis zu München in Unken auf dem Bergjagdschießstand geschossen werden. Bei Interesse melden Sie sich in der BJV-Geschäftsstelle (siehe Impressum).

### Anforderungen für die Bergjagdnadel:

Anschlagsart sitzend aufgelegt:

- Murrel-Scheibe auf 100 m, drei Schuss
- Birkhahn-Scheibe auf 100 m, drei Schuss
- Fuchs-KK-Scheibe auf 100 m, drei Schuss
- Gams-Organscheibe auf 100 m, drei Schuss
- Rehbock-Ringscheibe auf 200 m, drei Schuss
- Gamsbock-Ringscheibe auf 250 m, drei Schuss
- 15 Kipphasen pro Hase nur ein Schuss zulässig



## Artemis-Bergjagdnadel

(Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar außer bei schwarzer und roter Perle)

Datum	Ort	Laufzettel (ankreuzen)	Grün / Bronze / Silber / Gold	Stempel / Unterschrift

# Schießübungen



**Beispiele für Arten des Schießens:** Anschießen, Bergjagdschießen, Einschießen, Hegeringschießen, Kreisgruppenschießen, Leistungsschießen, Meisterschaften, Preisschießen, Schießübungsnadelschießen, Übungsschießen, Wettbewerbsschießen etc.

**Beispiele für Rubriken:** Fuchsscheibe (FS), Gamsscheibe (GS), Kippphase (KH), Laufender Keiler (LK), Rollhase (RH), Schießkino Laser (SKL), Schießkino scharf (SKS), Stehender Überläufer (SÜ), Wildorganscheibe (WO), Wildringscheibe (WR), Wurftaube Parcours (WTP), Wurftaube Skeet (WTS), Wurftaube Trap (WTT) etc.

**Beispiele für Anmerkungen:** Abselen, Abzugsart, Anschlagsart, Entfernung, Kaliber, Patronen/Waffenart, Zieltechnik etc.

Lfd.-Nr.	Datum	Ort	Art des Schießens	Rubrik	Anmerkungen	Tempel / Unterschrift
1						
2						
3						
4						
5						

Lfd.-Nr.	Datum	Ort	Art des Schießens	Rubrik	Anmerkungen	Stempel / Unterschrift
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						



# Waffenaufbewahrung

Auszug/Kurzübersicht – weitere Angaben in § 13AWaffV

<b>Was</b>	<b>Wo</b>	<b>Wie</b>
Munition	<b>Stahlschrank</b> ohne Klassifizierung mit Schwenkriegel-schloß oder gleichwertig	<b>NUR Munition</b> keine Kurzwaffen keine Langwaffen
Langwaffen bis max. 10 Stück und Munition	<b>Stahlschrank</b> <b>Sicherheitsstufe A</b> nach VDMA 24992 oder gleichwertiges Behältnis (Kumulation statthaft)	<b>Nur Langwaffen</b> keine Kurzwaffen Munition im abschließbaren Innenfach strennte Aufbewahrung)
Langwaffen bis max. 10 Stück und max. 5 Kurzwaffen und Munition	<b>Stahlschrank</b> <b>Sicherheitsstufe A</b> nach VDMA 24992 und <b>Innentresor</b> <b>Sicherheitsstufe B</b> nach VDMA 24992 oder gleichwertiges Behältnis	<b>Langwaffen</b> im Waffenteil (A) <b>Munition für Lang- und Kurzwaffen</b> zusammen mit <b>max. 5 Kurzwaffen</b> im Innentresor (B)
Langwaffen unbegrenzt und max. 10 Kurzwaffen und Munition	<b>Stahlschrank</b> <b>Sicherheitsstufe B</b> nach VDMA 24992 oder gleichwertiges Behältnis (Mindestgewicht 200 kg oder entsprechende Verankerung) Die Zahl der zulässigen Kurzwaffen verringert sich auf 5 Stück, wenn der Tresor keine 200 kg Mindestgewicht aufweist oder nicht entspre- chend verankert ist.	<b>Waffen und Munition</b> <b>räumlich getrennt</b> Langwaffen und Kurzwaffen im Waffenteil – Munition im abschließbaren Innenfach
Langwaffen unbegrenzt und max. 10 Kurzwaffen und Munition	<b>Wertschutzbehältnis</b> <b>Widerstandsgrad 0</b> nach EN 1143-1 Euronorm oder gleichwertiges Behältnis Tresore nach Euronorm mit einem Nettogewicht unter 1000 kg sind serienmäßig zur Verankerung vorzu- bestellen. Nach der Rechtsprechung (AV 10/14) sind diese Waffenschränke mit einem Nettogewicht unter 200 kg, entsprechend zu verankern. Ansonsten Reduzierung auf 5 Stück Kurzwaffen.	<b>Langwaffen und Kurzwaffen</b> und <b>Munition</b> <b>OHNE räumliche Trennung</b>
Kurzwaffen von mehr als 10 Stück und Langwaffen, Munition unbe- schränkt	<b>Wertschutzbehältnis</b> <b>Widerstandsgrad 1</b> nach EN 1143-1 Euronorm oder gleichwertiges Behältnis (oder mehrere Behältnisse in Stufe A, B – hier jedoch mit Trennung von Waffen und Munition, oder mehrere Behältnisse in Widerstandsgrad 0)	<b>Langwaffen und Kurzwaffen</b> und <b>Munition</b> <b>OHNE räumliche Trennung</b>

*Wir schaffen Lebensräume*

MUSTER

**Wildland**

STIFTUNG BAYERN



**Spendenkonto: Donner & Reuschel**  
**BLZ: 200 303 00; Kt.Nr.: 11 80 800 00**